



Ethische Fragen in der Pflegepraxis

Das fürsorgliche Handeln im Pflegealltag der stationären Altenhilfe stellt Pflegenden oft vor **heikle Fragen**. Diese können verunsichernd und belastend sein. In einem Handlungsfeld, in dem zugleich Effizienzdruck und personelle Engpässe herrschen, stoßen ursprüngliche Anliegen der Fürsorge und die berufliche Grundhaltung von Pflegenden häufig an Grenzen.



Projektidee

Das Projekt »Werte pflegen« zielt auf einen team- und einrichtungsdienlichen **Umgang mit Wertekonflikten** des Pflegealltags. Im Umgang mit diesen Konflikten spielt der **Dialog** eine wesentliche Rolle. Dieser Ansatz spiegelt sich in allen **drei Projektphasen** wider:

In der **ersten Phase** kommen Situationen der Pflegepraxis in **Gruppengesprächen** mit Mitarbeitenden zur Sprache;

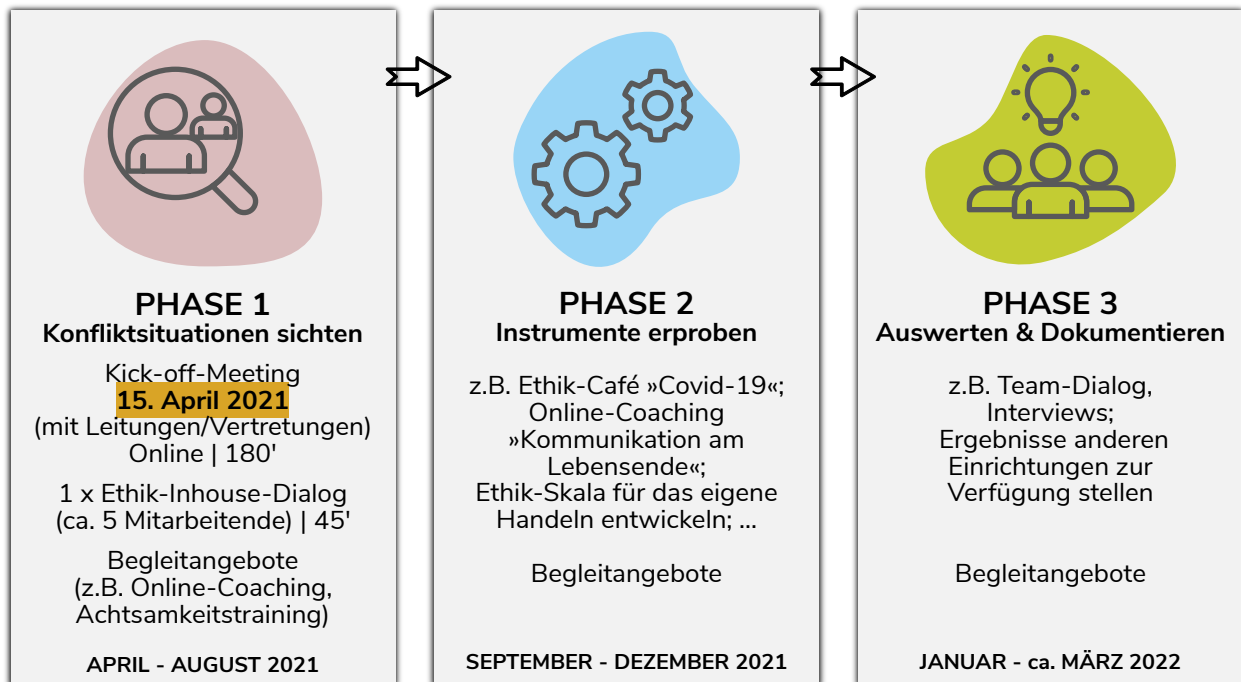
in der **zweiten Phase** werden **Ansätze** entwickelt und erprobt, um mit herausfordernden Praxissituationen umzugehen;

in der **dritten Phase** wird die **Wirksamkeit** dieser Ansätze gemeinsam ausgewertet.

Neben den einzelnen Phasen erhalten die beteiligten Einrichtungen ein **Begleitprogramm** mit fachlichen Impulsen und Austauschformaten.

Projektverlauf

Der Projektverlauf wird flexibel und passfähig zu den Bedarfen der Einrichtung gestaltet. Die gesamte **Prozessbegleitung** durch das Projektteam ist **kostenfrei**. Einrichtungen stellen **personelle Ressourcen** zur Mitwirkung.



Ihre Mitwirkung

Senden Sie uns bei Interesse an einer Mitwirkung Ihrer Einrichtung am Projekt eine Interessenbekundung formlos per **E-Mail** an wertepflegen@caritas-muenster.de. Alle wichtigen Informationen zum Projekt finden Sie unter www.wertepflegen.de.

